



14 ACHTTAUSENDER

IM OSTERZGEBIRGE

14 ACHTTAUSENDER in 3 Tagen

Mittwoch, 14. August 2019 – Samstag, 17. August 2019

### Ihr 8000er Wanderpaket:

**199,00 Euro pro Person im Doppelzimmer**

(Einzelzimmerzuschlag: 8,00 Euro pro Person/Nacht)  
Verlängerungsnacht: 46,00 Euro pro  
Person/Übernachtung im Doppelzimmer ÜHP

- Mindestteilnehmer: 2 Personen
- Wanderung auf eigene Gefahr/es wird keine Haftung übernommen
- Buchung entsprechend Verfügbarkeit bzw. Anmeldung für die Tourenteilnahme ohne Übernachtung erwünscht (Hotel Lugsteinhof)

### Folgende Leistungen sind in diesem Paket inklusive:

3 x Übernachtungen im Doppelzimmer  
 3 x Frühstücksbüfett  
 3 x Abendessen (kalt-warm-Büfett, ohne Getränk)  
 3 x Lunchpakete  
 1 x Leihbademantel p. Erw./Aufenthalt  
 kostenfreie Nutzung der Hotelschwimmhalle, der Tischtennis-/Fitnessräume  
 kostenfreie Nutzung der Saunen und Infrarotkabine  
 sowie: Starterpaket „8000er“, Wanderleiter für alle drei Etappen, Transfer (lt. Tourenbeschreibung)

**Kontakt & Buchung:** Hotel Lugsteinhof, Neugeorgenfeld 36, 01773 Altenberg  
Telefon 035056/3650, Fax 36555, Mail: info@lugsteinhof.de

**Erste Etappe – 15.08.2019:** Hotel Lugsteinhof – Fuchshübel – Traugotthöhe – Geisingberg – Scharspitze – Biwak-Kuppe – Hotel Lugsteinhof (ca. 20 km)

**Zweite Etappe – 16.08.2019:** Transfer vom Hotel Lugsteinhof zur Fischerbaude Holzau Steinkuppe – Kannelberg – Schickelshöhe – Stephanshöhe – Pöbelknöchen – Rücktransfer zum Hotel Lugsteinhof (ca. 20 km)

**Dritte Etappe – 17.08.2019:** Hotel Lugsteinhof – Kleiner Lugstein – Großer Lugstein – Hemmschuh – Wüste Höhe – Hotel Lugsteinhof (ca. 22 km)

**weitere Toureninformationen:** [www.achttausender-im-erzgebirge.de](http://www.achttausender-im-erzgebirge.de)

**Start:** Hotel Lugsteinhof, jeweils 9.30 Uhr, Rückkehr jeweils ca. 16.30 Uhr wieder im Hotel Lugsteinhof

Ihr Übernachtungsquartier: Hotel Lugsteinhof Inh. K. Kadletz e. K.

Neugeorgenfeld 36  
01773 Altenberg / Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld  
Telefon 03 50 56 / 36 50, Fax 03 50 56 / 36 555  
Mail: info@lugsteinhof.de, Internet: [www.lugsteinhof.de](http://www.lugsteinhof.de)



14 ACHTTAUSENDER

IM OSTERZGEBIRGE



# 14 ACHTTAUSENDER IM OSTERZGEBIRGE

## 4 Achttausender besteigen – und das im Erzgebirge?

Frank Meutzner, der Bergsteiger-Guru schlecht hin, hat die Worte von Bergsteigerkollegen Götz Wiegand nach einer Himalaya Expedition aufgegriffen, welcher sagte: „Ich werde noch mehr Berge besteigen, die vorn mit einer Acht beginnen“. So war in ihm eine neue Idee geboren. Meutzner wollte nun das Himalaya Gebirge auch ins Osterzgebirge bringen und er hat es geschafft. Unsere Gipfel werden jedoch in Dezimetern angegeben.

Vom Geisingberg, über die Lugsteine bis hin zum Pöbelknochen. Die 14 verschiedenen Gipfel können Sie auf unterschiedlichste Art erwandern. Zu Fuß, mit dem Rad oder im Winter sogar mit Langlauf-Ski. Ganz geübte Wanderer schaffen dies in zwei Tagen. Man kann es jedoch auch entspannt angehen und „erklimmt“ die Gipfel in mehreren Etappen. Auf dieser Tour ist es einerseits möglich seine Fitness zu testen, andererseits können Sie die herrliche ursprüngliche Natur des Osterzgebirges in vollen Zügen erleben und genießen. Nach Beendigung der Tour können auch Sie von sich behaupten, mehrere Achttausender erklommen zu haben.

Die Stempelkarte für die 14 Achttausender gibt es ab 01.05.2018 im neuen Starterrucksack. Dieser ist im Tourist-Info-Büro Altenberg erhältlich. Der Rucksack beinhaltet nicht nur die Stempelkarte sondern auch das dazugehörige Stempelkissen, Wander-Pflaster, Übersichtskarte, Regencap und Traubenzucker zur Stärkung. Genaue Informationen erhalten Sie direkt im Tourist-Info-Büro Altenberg Telefon 035056 23993 oder [info@altenberg-urlaub.de](mailto:info@altenberg-urlaub.de)

Von wo aus Sie die Tour starten, ist Ihnen selbst überlassen. Hier ein Vorschlag:

Ausgangspunkt ist der Bahnhof in Altenberg. Die Tour startet zunächst Richtung Geisingberg (8240 dm). Von dort geht es bergab nach Geising, auf der Hauptstraße wandern Sie durch den gesamten Stadtteil. Auf der Straße Richtung Löwenhain biegen Sie rechts auf die Lindenallee zum Naturbad Hüttenteich ab. Am Hüttenteich vorbei wandern Sie durch das Erdbachtal, biegen links nach Fürstenau ab und gelangen zur Traugotthöhe (8060 dm). Den Weg wandern Sie wieder zurück bis zum Hüttenteich, dort geht Ihr Weg links um die Kohlhaukuppe nach Zinnwald. Der Fuchshübel (8130 dm) liegt direkt am Weg Richtung Zinnwald. Anschließend führt die Wanderung durch Wälder zwischen Altenberg und Zinnwald zur Scharspitze (8080 dm) sowie über die Biwak-Kuppe (8280 dm) nach Zinnwald-Georgenfeld. Als nächstes Ziel stehen die beiden Lugsteine (8990 dm & 8930 dm) auf dem Plan. Von dort haben Sie einen traumhaften Ausblick in das Böhmisches Becken. Sie wandern weiter an der Biathlon Sparkassen-Arena vorbei. Hinter der Arena „versteckt“ sich die Wüste Höhe (8260 dm – auch noch bekannt als „Unbenannte Höhe“). Weiter in westliche Richtung wandern Sie nach Rehefeld sowie den Hemmschuh (8470 dm). Vom Hemmschuh geht es weiter auf dem Kammweg Erzgebirge-Vogtland zur Schickelshöhe (8040 dm). Die 14 Achttausender -Strecke führt weiter nach und durch Holzhau zum Kannelberg (8050 dm, auch Drachenkopf genannt). Last but not least: Zwei Gipfel die noch zu erklimmen sind. Es geht in Richtung Hermsdorf weiter. Im Altenberger Ortsteil Schellerhau liegt die Stephanshöhe (8040 dm). Über den parallel zum Ort verlaufenden Wanderweg, finden Sie diesen Gipfel ohne Probleme. Weiter auf dem Weg oberhalb von Schellerhau kommen Sie zum Pöbelknochen (8320 dm). Sie befinden sich jetzt auf dem Rückweg nach Altenberg. An den Galgenteichen vorbei, geht es zurück zum Altenberger Bahnhof, unseren Ausgangspunkt.

**Oder buchen Sie doch einfach das „8.000er Wanderpaket“ – das Komplettangebot mit Wanderleiter und Übernachtungen!**